

Osternacht, nach der 4. Lesung (Jes 54) - Ps 30

Herbert Gasser

1. (Ps 30, V.2,4)



Ich will dich er - he - ben, HERR, denn du zogst mich her - auf und lie - best nicht zu,
dass mei - ne Fein - de sich ü - ber mich freu - en.
HERR, du hast mei - ne See - le he - rauf - stei - gen las - sen aus der To - ten - welt,
hast mich am Le - ben er - hal - ten, so - dass ich nicht in die Gru - be hin - ab - stieg.

2. (V. 5,6ab)



Singt und spielt dem HERRN, ihr sei - ne From - men, dankt im Ge - den - ken
sei - ner Hei - lig - keit
Denn sein Zorn dau - ert nur ei - nen Au - gen - blick, doch sei - ne Gü - te ein Le - ben lang.

3. (V. 6cd,12a,13b)



Wenn man am A - bend auch weint, am Mor - gen herrscht wie - der Ju - bel.
Du hast mein Kla - gen in Tan - zen ver - wan - delt, HERR, mein Gott,
ich will dir dan - ken in E - wig - keit.